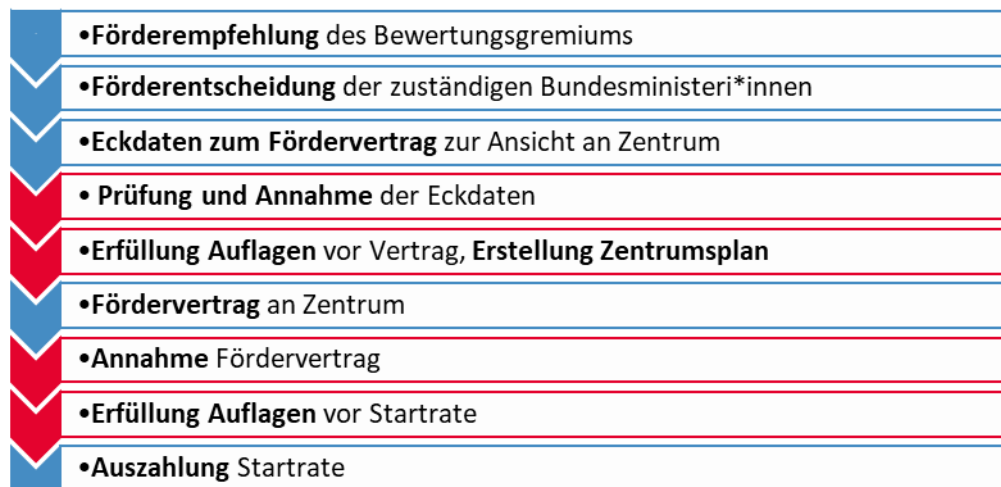


WEG ZUM VERTRAG

COMET-ZENTREN (K2) 3. CALL, 2. FÖRDERUNGSPERIODE



Für die Schritte im eCall verweisen wir auf das [eCall Tutorial](#)

1. Nach Förderungsentscheidung durch die Ministerien erhält der/die Fördernehmer*in eine eCall Nachricht sowie eine **Datenansicht im eCall** mit den wichtigsten Eckdaten zum Förderungsvertrag zur Prüfung (insb. betreffend Kosten und Förderung, Bankverbindung, Zeitplan und allfällige Auflagen)
2. Die Konsortialführung (das Zentrum) **überprüft alle Daten** und entscheidet über die Annahme. Ggf. können auch Änderungswünsche übermittelt werden. Weiters sind zu diesem Zeitpunkt die **Auflagen vor Vertrag** zu erfüllen.
 - Die Erfüllung der Auflagen (vor Vertragserstellung) sind im Zentrumsplan¹ darzustellen. Bitte laden Sie den Zentrumsplan (inkl. Anlagen) im eCall unter „Auflagen erfüllen /Auflagen vor Vertrag“ hoch. Bei weiteren im eCall angeführten Auflagen genügt ggf. ein Verweis auf den Zentrumsplan.

¹ Der **Zentrumsplan** besteht aus einem inhaltlichen Teil und einem Tabellenteil inklusive Kostenplan und allfälligen weiteren Anlagen (siehe Vorlagen). Die Umsetzung etwaiger Auflagen und Empfehlungen der Jury sowie möglicher daraus resultierenden Änderungen gegenüber dem Förderungsansuchen ist zu erläutern. Der Zentrumsplan ist Bestandteil des Förderungsvertrags und dem Agreement als Anlage beizulegen. Die Auflagen und Empfehlungen der Jury sind dem Juryprotokoll zu entnehmen.

3. Nach erfolgter Prüfung durch die FFG wird der elektronisch **signierte Förderungsvertrag** per eCall übermittelt. Die/der Fördernehmer*in lädt das durch eine zeichnungsberechtigte Person digital oder händisch signierte **Unterschriftenblatt** im eCall hoch.
4. Allfällige **Auflagen vor Startrate** sind spätestens vor Auszahlung der Startrate zu erfüllen. Vor Auszahlung der ersten Förderungsrate ist gegenüber der FFG im eCall zu bestätigen, dass ein **Agreement** (Kooperationsvereinbarung) existiert, welche die Zusammenarbeit und insbesondere auch die Verwertungsrechte (IPR) an den geförderten Projektergebnissen regelt.
 - Wichtige Regelungsbereiche, Vertragsbestandteile etc. sind dem Agreement-Leitfaden für COMET- Zentren (K2) 3. Ausschreibung 2. Förderungsperiode inklusive dem IPR-Sideletter, welcher Best Practice Regelungen enthält, zu entnehmen. Gegebenenfalls kann auch ein Amendment zu einem bereits bestehenden gültigen Agreement verfasst werden.
 - Darüber hinaus müssen mindestens 50% der wissenschaftlichen Partner und mindestens 50% aller Unternehmenspartner das Agreement (bzw. das Amendment) vor Auszahlung der Startrate unterschrieben haben und zusätzlich mindestens 50% der Partnerbeitragsleistungen abgedeckt sein.
 - Die Art der Kenntnisnahme des Agreements durch die kofinanzierenden Bundesländer ist mit diesen abzuklären.
5. Die Startrate wird nach Vorliegen des unterzeichneten Förderungsvertrags und Agreements sowie der Erfüllung relevanter Auflagen vor Startrate ausbezahlt.

Wichtige Links:

[Schritte im eCall](#) (es gilt der Prozess für Einzelantragsteller, da nur das Zentrum Vertragspartner ist)

Der [Agreement-Leitfaden inklusive IPR-Sideletter und die Vorlagen für den Zentrumsplan](#) werden auf der COMET-Homepage für den betreffenden Call zur Verfügung gestellt (unter Vertrag)